

>> 4. Österreichischer Pankreastag

>> Konsensus-Statement „Erkrankungen des Pankreas“

- >> **Veranstalter:**
Medizinische Universität Wien
- >> **Organisation:**
Michael Gnant
Peter Göttinger
Gabriela Kornek
Martin Schindl

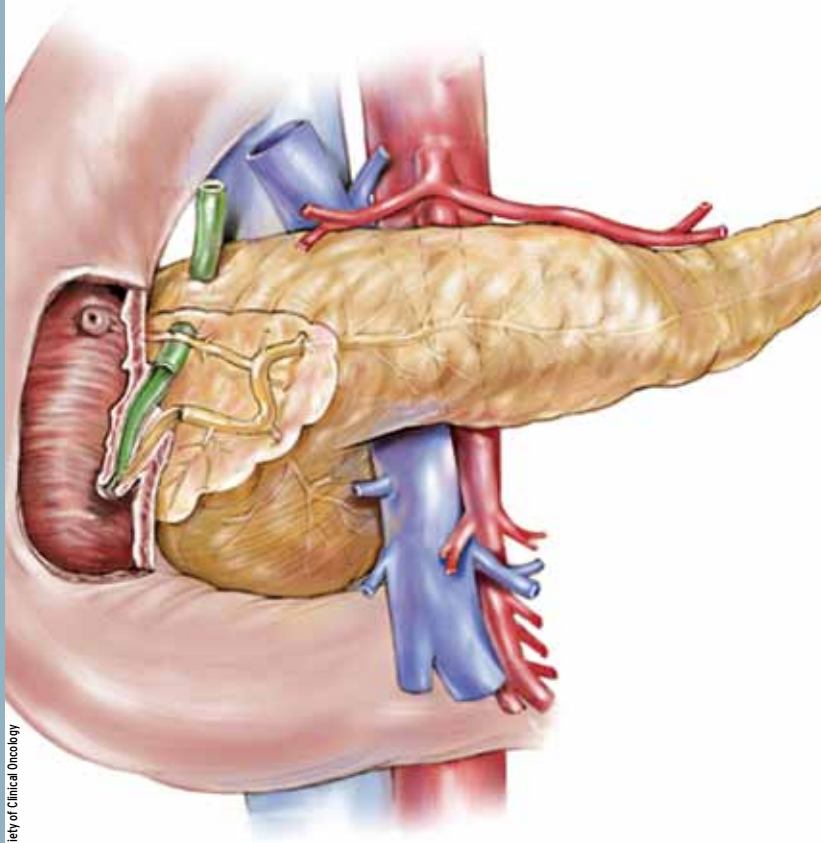


Illustration: American Society of Clinical Oncology

- >> **Wissenschaftliche Leitung:**
 - > Michael Gnant
 - > Klaus Markstaller
 - > Markus Peck-Radosavljevic
 - > Andreas Puspök
 - > Werner Scheithauer
 - > Felix Sedlmayer
 - > Michael Trauner
 - > Friedrich Wrba
 - > Christoph Zielinski



www.meindfp.at



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN



COMPREHENSIVE
CANCER
CENTER VIENNA

AN DER UNIVERSITÄT WIRTSCHAFTS UNIVERSITÄT WIEN

>> **Zeit:** Samstag, 14.9.2013, 9⁰⁰-14⁰⁰ Uhr

>> **Ort:** Campus Altes AKH, Hörsaal C1, Hof 2

> Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Wir dürfen Sie herzlich im Namen der Medizinischen Universität Wien zum 4. Österreichischen Pankreastag am 14. September 2013 einladen. Seit 2007 ist dieser Tag zu einem erfolgreichen regelmäßigen Zusammentreffen aller an Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse Interessierten geworden, bei dem die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse in patientInnenorientierter Weise praxisnah diskutiert werden. Auch heuer werden wir einige Neuerungen der Datenlage und des klinischen Vorgehens (insbesondere auch in der Operationsindikation) vorstellen und auch den in interdisziplinärer Weise erarbeiteten Konsensus präsentieren.

Mit einer wachsenden Zahl an PartnerInnen aus verschiedenen Fachgebieten und wissenschaftlichen Fachgesellschaften aus ganz Österreich werden wir zahlreiche Aspekte in der Behandlung der akuten und chronischen Pankreatitis, der zystischen und neuroendokrinen Tumore des Pankreas sowie des Pankreaskarzinoms besprechen.

In der Behandlung von Pankreaserkrankungen kommt dem Prinzip konsequenter Interdisziplinarität eine immer größere Bedeutung zu. Nur durch die intensive und vorbehaltlose Zusammenarbeit zwischen den SpezialistInnen beteiligter Fächer können Qualitätsstandards entworfen werden, die zu optimalen Therapieergebnissen führen. Im Zuge der Vorbereitungen des 4. Österreichischen Pankreastages wird auch das Konsensus-Statement für die Diagnostik und Therapie der Pankreaserkrankungen neuerlich aktualisiert und erweitert.

In der traditionsreichen und doch entspannten Atmosphäre des Universitätscampus AKH wollen wir in einem interdisziplinären Team von Vortragenden den aktuellen State of the Art der Diagnostik und Behandlung entzündlicher und neoplastischer Erkrankungen des Pankreas zusammenfassen. Interessierte erhalten damit umfassende und praxisrelevante Informationen, welche sie in ihrem medizinischen Umfeld umzusetzen können. In diesem Sinn freuen wir uns, Sie am 14. September 2013 begrüßen zu dürfen.



Univ.-Prof. Dr. Michael Gnant
Comprehensive Cancer Center Vienna



Univ.-Prof. Dr. Gabriela Kornek
KIM-1 MÜW, aktion „leben-mit-krebs“



Univ.-Prof. Dr. Peter Göttinger
Chirurgische Abteilung, LKH St. Pölten



Univ.-Prof. Dr. Martin Schindl
Pancreatic Cancer Unit, CCC Vienna

> Programm 14.9.2013

>> Update Pankreatitis

Vorsitz: Peter Götzinger, Michael Trauner

- 9⁰⁰–9¹⁰ Begrüßung/Einleitung
- 9¹⁰–9²⁰ Antibiotische Prophylaxe und Therapie
Heinz Burgmann
- 9²⁰–9³⁰ Schmerztherapie bei Pankreatitis
Burkhard Gustorff
- 9³⁰–9⁴⁰ Komplexe endoskopische Möglichkeiten bei Pankreatitis
Werner Dolak
- 9⁴⁰–9⁵⁰ Chirurgische Therapie der akuten und chronischen Pankreatitis
Reinhold Függer
- 9⁵⁰–10⁰⁰ Neue Konzepte der Operation/Intervention bei Pankreatitis –
Operation versus Drainage, vakuumassistierte Therapie
Josef Friedl
- 10⁰⁰–10¹⁵ Diskussion
Moderation Peter Götzinger

>> Update Diagnostik und Radiologie

Vorsitz: Klaus Markstaller, Martin Schindl

- 10¹⁵–10³⁰ Update Bildgebung der Pankreastumore –
Dignität, Resektabilität, Staging
Achmed Ba-Ssalamah
- 10³⁰–10⁴⁵ R0/alt und R0/neu
Judith Stift
- 10⁴⁵–11⁰⁰ Indikationsstellung auf Basis von „Dysplasie“ in der Biopsie –
Vorstellung des neuen Konsensus-Vorschlags
Andreas Püspök
- 11⁰⁰–11¹⁵ Diskussion
Moderation Martin Schindl
- 11¹⁵–11⁴⁵ Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

>> Update Pankreaskarzinom

Vorsitz: Michael Gnant, Gabriela Kornek

- 11⁴⁵–12⁰⁰ Standards der operativen Therapie des Pankreaskarzinoms in Österreich – Das ABCSG-Register
Reinhold Függer
- 12⁰⁰–12¹⁵ ABCSG-P00 – eine „einfache chirurgische“ Studie
Martin Schindl
- 12¹⁵–12³⁰ ABCSG-P01 – Moderne Strahlentherapie bei grenzwertiger Resektabilität
Rainer Schmid
- 12³⁰–12⁴⁵ Licht am Horizont? Neue medikamentöse Möglichkeiten bei Pankreaskarzinom
Werner Scheithauer
- 12⁴⁵–13⁰⁰ ABCSG-P02 – Nicht resektable nicht metastasierte Situation
Gabriela Kornek
- 13⁰⁰–13¹⁵ Diskussion
- 13¹⁵–13⁴⁵ Studiendurchführung in Österreich
Michael Gnant, Peter Götzinger, Peter Kornprat, Reinhold Függer, Fritz Längle, Dietmar Öfner-Velano, Jörg Tschmelitsch
- 13⁴⁵–14⁰⁰ Zusammenfassung

Information und Anmeldung

Medizin Akademie, Mag. Andrea Budin
Grünbergstraße 15/Stiege 1,
1120 Wien

Tel.: +43/1/546 00-550
Fax: +43/1/546 00-50-552
E-Mail: office@medizin-akademie.at
Internet: www.medizin-akademie.at

> Fachgesellschaften



ÖSTERREICHISCHE
KREBSHILFE



ÖSTERREICHISCHE
KREBSHILFE
WIEN



Österreichische Gesellschaft für Chirurgische Onkologie
Austrian Society of Surgical Oncology



Österreichische Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie



Berufsverband
Österreichischer
Chirurgen



>> Ich melde mich für den Pankreastag an:

Medizin Akademie
Grünbergstraße 15, 1120 Wien
Tel.: +43/1/546 00 550
Per Fax: +43/1/546 00 50 552
Per Mail: office@medizin-akademie.at
Per Internet: www.medizin-akademie.at

Titel/Vorname/Name

ÖÄK-Nummer (bitte unbedingt angeben)

Geburtsjahr

Institut

Adresse


E-Mail

Datum

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die AGB sowie die Datenschutzbestimmungen der Medizin Medien Austria. Die AGB und die Datenschutzbestimmungen finden Sie auf www.medonline.at. DVR-Nr.: 1042475

AllgemeinmedizinerIn

Facharzt/-ärztin für _____



Bitte
ausreichend
frankieren

An die

Medizin Akademie

Grünbergstraße 15/Stiege 1

1120 Wien

>> Sponsoren



Stand bei Drucklegung

Die Veranstalter danken den unterstützenden Unternehmen und Gesellschaften für ihren Beitrag, die diese wichtige wissenschaftliche Veranstaltung erst logistisch ermöglichen. Die Veranstalter sind selbstverständlich den geltenden gesetzlichen Vorschriften sowie den relevanten Regelungen der Medizinischen Universität Wien (http://www.meduniwien.ac.at/homepage/fileadmin/HP-Relaunch/pdf/organisation/buero_rektor/GSP_2013.pdf) sowie der American Society for Clinical Oncology (<http://jco.ascopubs.org/cgi/doi/10.1200/JCO.2013.49.4997>) verpflichtet. Dies bedeutet unter anderem, dass die unterstützenden Entitäten keinerlei wie immer gearteten Einfluss auf den wissenschaftlichen Inhalt von Präsentationen und Diskussionen sowie den Konsensus nehmen. Vortragende werden darüber hinaus verpflichtet, allfällige mögliche „Conflicts of interest“ zu Beginn ihres Beitrages in einem international akzeptierten Format darzulegen.